

- Nennen Sie drei Funktionen der Rehabilitation und ein erklärendes Beispiel.
- Nennen und erklären Sie die drei Dimensionen des ICF.
- Was bedeutet das Subsidiaritätsprinzip?
- Nennen Sie vier Besonderheiten bei der Psychotherapie chronisch Kranker.
- Nennen Sie drei sozialmedizinische Indikatoren zu psychischen Störungen.
- Bsp.: Arbeitsunfall: welche Versicherung zahlt die Reha Maßnahmen?
- Nennen und erklären Sie drei sozioökonomische Faktoren der Suchtätologie.
- Welche Themen würden Sie bei einer Schulung mit Herzinfarktpatienten bearbeiten?
- Welche verhältnis- und welche verhaltensorientierte Präventionsmaßnahme könnte man einführen, um der Problematik des Übergewichts im Kindes- und Jugendalter entgegenzuwirken?
- Welche Fragen und Probleme gibt es bei der Prävention? Nennen Sie vier Bereiche.
- Symptome der ABS nach DSM-5.
- Großbrand einer sozialen Einrichtung – Typ des Traumas Klassifizieren
- Was ist der Unterschied zwischen einem Trauma und einem kritischen Lebensereignis? Welche Schwierigkeiten treten bei dieser Unterscheidung auf?
- Das Bundesministerium für Gesundheit plant eine Verbesserung der Versorgung von Patienten, welche an chronischen Rückenschmerzen leiden. Welche Probleme auf Seite des Systems würden Sie anmerken? Nennen Sie drei.
- Fallbeispiel zu psychosozialen Belastungen (nennen Sie vier) und Bewältigungsstrategien (nennen Sie zwei)
(siehe Originalklausur auf der Fachschaftsseite – gleiches Beispiel)
- Nennen Sie die Symptome eines Deliriums.
- Nennen Sie vier Unterschiede zwischen chronischen und akuten Schmerzen.
- Nennen Sie drei grundlegende Kompetenzen für die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen.
- Nennen Sie nicht-medizinische Gründe für Kinderlosigkeit.